

Diebstahl.

In der Nacht vom 24/25. d. Mts. ist aus einer Parterre-Wohnung Martinsgasse 1 durch Einsteigen in das offene Fenster: ein Deckel, Zettel weiß und roth gestreift, Ueberzug weiß mit H. S. Nr. 2 gezeichnet, gestohlen worden.

Jeden vor Erwerb gewarnt, wird um Beihilfe zur Ermittlung des Täthters ersucht.

Halle a/S., den 25. October 1876. Die Polizei-Verwaltung.

Für Haarleidende!

Unterzeichneter füllt das Ausfallen der Haare innerhalb 14 Tage und befördert das Wachsstum derselben binnen 6 Wochen. Auch stelle ich auf sogenannten Glagen, wenn noch Haarm vorhanden ist, in einigen Monaten wieder vollständigen Haarwuchs her. Ich versichere zugleich, daß ich Niemanden zu einer Kur raten werde, wenn ich sehe, daß nicht mehr zu helfen ist, und wird für den Erfolg garantirt. Auch befehle ich das tägliche Zureden auf dem Kopfe, sowie Schuppen und Schuppen. Honorar nach Erfolg.

Gerne empfehle ich mich

Bandwurmleidendenden!

Derselbe wird unter Garantie ohne jede Noz- oder Purgentur binnen 2 Stunden radikal mit dem Kopfe vollständig geladert und schmerzlos (mit einem Löffel Medicin) befreit; auch besteht. Hauptbeschwerden sind: Blässe des Gesichts, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Abmagerung, Appetitlosigkeit abwechselnd mit Heißhunger, Verbaugungsbeschwerden, Uebelkeit, logen Dinnmäden bei nächsterm Morgen oder nach gewissen Speisen, Ausfließen eines Kratens bis zum Halse, hartes Zusammenziehen des Speichels im Munde, häufiges Aufstoßen, Schwindel und öfter Kopfschmerz, unregelmäßiger Stuhlgang, Jucken im After, Krallen, Kollern und wellenförmige Bewegung, dann stehende und saugende Schmerzen in den Gebärmern u. dgl. m. — Auch wird jetzt Magenleiden gänzlich befreit.

Ich bin in Halle nur **Donnerstag den 2. November** zu sprechen im **Hôtel zur goldenen Angel** von früh 9—1 und von 2—4 Uhr Nachmittags und sehe da einem recht zahlreichen Besuch sowie Bestellung achtungsvoll entgegen.

H. E. F. Petzold aus Dresden.

Süde

in großen und kleinen Posten verkauft billigst
Albin Barth, Sacke-Fabrik, Martinsgasse 10.

Brillant-Paraffinkerzen in Packeten von 4, 5, 6, 8 Stk.
Stearinkerzen, Prima u. Sec., Motard'sche
4, 5, 6, 8 Stück in vollwichtiger und leichter Packung,
dergleichen Holländische,
5, 5, 6, 8 Stück in vollwichtiger und leichter Packung einzeln und in Kisten,
dergleichen kurze an Pianinos,
Weihnachtslichte von Paraffin u. Stearin
verschiedener Packungen einzeln und in Kisten, empfehlen
Heimbald & Co.

Kirchen-Sache.

Durch das Gesetz vom 8. Juni d. J. werden die nach Art. 2. R. Z. 2 tit. XI. S. 285—287 bestehenden Gemeinden von der Parodie mit 1. Jan. 1877 aufgehoben. Die bisherigen Gemeinden haben jedoch das Recht, bis zum 31. Dec. 1876 diejenige Parodie zu wählen, welcher sie als Mitglieder dauernd beitreten wollen. Wird die Wahl nicht bis 31. Dec. d. J. ausgeübt, so gelten die Gemeinden als Mitglieder derjenigen Parodie, innerhalb welcher ihre Wohnung belegen ist.

Diejenigen Gemeinden, welche von diesem Rechte Gebrauch machen wollen, werden demnach aufgefordert, sich vor Ablauf dieses Jahres bei dem Pfarrere derjenigen Gemeinde, welcher sie künftig dauernd angehören wollen, mündlich oder schriftlich anzumelden. Wollen dieselben sich in der Gemeinde, welcher sie beitreten, das Wahlrecht bei den zu Anfang Januar bevorstehenden Neuwahlen sichern, so muß die Anmeldung noch im November geschehen, da im December die Wählerlisten abgeschlossen werden müssen.

Zugleich ergeht an alle die, welche innerhalb der letzten drei Jahre in eine der hiesigen Gemeinden neu eingezogen sind, zur Aufnahme in die Gemeindefolgen oder sich nicht anmelden haben, die Aufforderung, sich vor Ablauf des November bei dem Pfarrere ihrer Parodie zur Eintragung in die Wählerliste mündlich oder schriftlich anzumelden, da nur diejenigen, welche sich zum Eintritt in die wahlberechtigte Gemeinde ordnungsmäßig angemeldet haben, zur Ausübung des Wahlrechts berechtigt sind. Jede schriftliche Anmeldung muß die Angabe von Noz- und Zunamen, Lebensalter, Stand oder Gewerbe und Wohnung enthalten.

Halle, den 31. October 1876. Der Superintendent D. Dryander.

Schützenhaus-Verkauf.

Verkäufliche halber bin ich gekommen, mein in der besten Lage (Kampffstraße) belegenes frequentes, seit langen Jahren des besten Renomme's sich erfreuendes Schützenhaus mit Tanzsaal, bester Kegelbahn, Badehaus und vorzüglichem Schießstand, Vogelstange und vollständigem Inventar zu verkaufen. Käufer können jederzeit mit mir in Unterhandlung treten.

Frau S. Germain, 33rbig.

Geschäfts-Verkauf.

Ein Wohnhaus mit Laden, worin seit 30 Jahren ein Zeugschmied gewohnt und mit Gehülfen sein Geschäft, welches sich der besten Kundschaf erfreut, flott betrieben hat, ist veränderungs halber billig zu verkaufen und zu übernehmen. Das Nähere durch

W. Steinkopf, Agent.

Bernburg, Mühlstrasse 22.

Ein neues Haus

mit 6 Zimmern, Hof und Stallung, groß, Kottelns, ist mit dem Geheiß unter günst. Bedingungen zu veräu. bei

Conrad, Leipzigerstr. 22.

Mit 2000 Thlr. Anzahlung wird ein Haus in Mitte der Stadt zu kaufen gesucht und geist. Offerten unter B. Nr. 7615 an die Annoncen-Expedition v. J. Barck & Co. erbeten. Unterhändler finden keine Berücksichtigung.

Paradeplatz 6

ist die vom Herrn Stadtrath Kersten bewohnte 1. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern nebst Zubehör u. Gartenbenutzung vom 1. April 1877 zu vermiethen. Näheres Paradeplatz 6 part.

Wömlitzstraße 30

ist die bei 130 Thlr zu Oheim und eine kleinere Wohnung für 25 Thlr zu Neu-jahr zu vermieten.

Ein pünktlich zahlender Mieter sucht in der Mitte der Stadt Stube, Kammer und Küche, sofort zu beziehen. Offerten bittet man in d. Exped. d. Ztg. unter A. B. Nr. 15a abzugeben.

Eine Part.-Stube u. Kammer, mit auch ohne Möbel, an einzelne Leute, oder 2 Schlafst. sof. zu verm. Verberl. 3. Blücherstr. 9, 2 Tr. ist eine möbl. Stube mit Kammer an 1 oder 2 Personen mit oder ohne Kofe gleich zu vermieten.

Freund- und ruhige Stube mit oder ohne Möbel H. Schlam 1, im Hofe.

Eine freundliche möbl. Stube zu verm. Näheres gr. Steinstr. 22, 1.

Wohlführende Stube u. Kammer zu vermieten

Nathansgasse 7, Logis mit Hof Königsstr. 14, Hof, 1. Anst. Schlafst. für einen Herrn oder junge Dame Verpfl. 85, 1.

Ein Decoum mit 15000 Thlr. sofort, kann sich in ein schönes Gut, circa 400 Morg. einheirathen; das Fräulein ist maitellos und 20 Jahr alt. Anfragen unter Chiffre H. 2690 befördernd Haafenstein & Vogler, Halle a/S.

Dringende Bitte!

Ein junger kaufmännisch gebildeter Mann, 29 Jahre alt, welcher den festzug 70/71 mitgemacht, längere Zeit lebend war und dem nun nach dem Tode seines Vaters die Unterführung der Mutter obliegt, bittet um irgend welche Beschäftigung. Derselbe eignet sich für Lager und directem Verkehr mit dem Publikum, ist mit der Material-, Papier- und Kurzwaaren-Vandlung vertraut, eignet sich auch als Rechnungsführer u. in irgend welchem Etablissement. An selbstständigen Arbeiten ist Suchender gewöhnt, auch im Stande, einen Vertrauensposten zu verwaltten. Gehaltsantrag beschließen. Gültige Referenzen haben die Exp. d. Ztg. unter R. O. 400 entgegen.

Compagnongesuch

Für ein lucratives, bereits gut eingeführtes Agentengeschäft wird ein thätiger und auch stiller Teilnehmer mit 10—15000 Thl. Vermögen gesucht. Gest. Adressen besördert unter R. P. 1 die Annoncen-Expedition von H. Triest in Halle a/S.

Vom 18. November ab finden bei uns noch 15—20 ordentl., feistige Cigarrenmacher und ebensoviel Wieldmacher dauernde Arbeit. Ludwig Boelcke Nachf.

Ein Buchbinder-Gehilfen

sucht für anhaltende Beschäftigung J. G. Meyhn in Naumburg a/S.

Zwei gute Schlossbauer, nur solche, können sofort angestellt bei J. Herrmann, Gießbleichen 1.

Ein Tischlermeister, welcher Lust hat, einen Lehrling, welcher schon 2 1/2 Jahr gelernt hat, noch auf ein Jahr in die Lehre zu nehmen, wird gebeten, sich Brunnengasse 2, part. zu melden.

Ein Lehrling sucht sof. oder später F. Krüger, Bäderstr. 3, Schloßstr. 57.

Ein Kellnerlehrling wird gesucht im Neumarkt-Schiessgraben.

Eine Wittwe sucht sof. od. spät. selbstst. Stell. f. Stadt od. Land. Mädchen f. Küche u. Haus find. Stellen durch Frau Nitschke, gr. Bauhausstr. 29 I.

Ein Dienstmädchen, am liebsten vom Lande, wird gesucht Leipziger Platz 4. Restaurateur Gerber.

Ein junges Mädchen, welches das Schneiden u. Zuschneiden gründlich erlernen will, kann sich melden Zapfenstraße 14, 2 Tr.

Eine ordentl. Wiedmang wird gesucht in Halle, Ballbergweg 2.

Sonnabend den 4. Novbr. er. fallen aus der Liquidation der Bergberger Maschinenfabrik und Eisenfabriker zu Alt-Verberg an der Elbe eine größere Partie gasförmiger Formstaben, Eisenplatten, Gußeisene zu einem Krahn, verschiedene Modelle, namentlich für landwirthschaftlichen Maschinen und verschied. andere verkauft werden.

Flügel-Verkauf.

Ein noch guter braudbarer Wiener Stutz-Flügel mit traktigem Ton, für Lang-Plüsch geeignet, ist überri preiswerth zu verkaufen bei S. Reinicke, Leipzigerstraße.

Ein fast neuer Küchenschrank steht zu verkaufen Gottesackerstraße 16, part.

Eine kleine Feldschiede wird zu kaufen gesucht Frankendamm 7.

Ein paar leichte Wagen-Pferde flotte Gänger, eins derselben sehr geritten, sind preiswerth zu verkaufen. Näheres durch Herrn Katterfeld, Bahnhöf Oberbühlings.

Ein noch gutes Aufschiff ist nachtragst halber zu verkaufen. Es erfragen in der Annoncen-Expedition von J. Barck & Comp., Halle a/S.

Eine Kuh mit dem Raibe steht zum Verkauf in Delle a. S. Nr. 61.

Für Restaurationen!

Und sie tranken noch eins, ehe sie gingen.
Die alten Deutschen.
Obiges Farbendruckplacat, Preis 1 M., vorräthig bei J. M. Reinhardt, Halle a/S., Poststraße 12.

Zur Anfertigung von Wappen, Fahnen, Glasfirma's, sowie Schreiben von Firma's auf Holz, Blech, Wachsdruck u. s. w. empfiehlt sich A. H. Heinze, Spitze 21.

Es empfiehlt sich im Schneidern Cäcilia Loiz, Kellner, 9, 2 Tr.

Stickereien.
Alle Sorten angefangene und fertige Stickereien empfehle billig.
Job. Göhe, H. Schlam 6, 1.

Ein noch sehr gut erhaltener Zuckertier-Extrakt ist billig zu verkaufen. Wo? in der Annoncen-Expedition v. J. Barck & Comp. zu erfragen.

Hiinbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren und Weinstöcke in besten Sorten verkauft H. F. Hecker, Kunst- und Handeldsgärtner in Gießbleichen.

Eine Partie weiße Bienen, Zülpfen, Narzissen-Zwiebeln, Wuchsbäum- und Waibinimenten billig zu veräu. H. Verdenfeld 3.

Reines Contorputt und ein Siegel zu kaufen gesucht. Adressen O. O. besördert die Ann.-Exp. v. H. Triest. Ein Sopha u. Bettst. veräu. bill. Unterberg 5.

Jeden Posten gute Pfefferkoffeln kauft Friedrich Kraenz in Halle.

Für Tischler

hält bunte birkene Furniere stets zu billigen Preisen auf Lager
C. F. Mundin,
Solzhandlung, Holzplatz 3.

Im Verlage von Richard Mühlmann, Poststraße 14, ist so eben erschienen:

Abschiedsworte

gesprochen in der Domkirche in Halle am 27. August, am 3. September und am 29. October 1876

von D. Adolf Zahn,
Dompropst.
Preis 5 Pfennige.



Die Kalender

des Boten für das Saalthal für 1877 sind wie bisher in folgenden Ausgaben erschienen:

Illustrirter Hauskalender in Octavformat mit blauem Umschlag 50 Pf. Haus- und Wirtschaftskalender in Quart mit grünem Umschlag 50 Pf.

Anekdoten- und Gesichtskalender in Quart mit weißem Umschlag 30 Pf.

Wiederverkäufer, welche im vorigen Jahre Abzug von diesen Kalendern hatten und in diesem Jahre Bestellungen noch nicht gemacht haben, wollen sich baldigst an uns wenden.

Die Expedition der Saale-Beitung
Leere Wein- und Stierkäseflaschen kauft stets J. R. Strässner,
Mehranon bei J. R. Strässner.

4000 Thlr.

werden auf gute Hypothek zu bebirenen gesucht. Offerten sub H. 2798 an Haasenstein & Vogler, Leipzigerstraße 102, erbeten. (H. 52/198).

Entlaufen

ein junger Hund — Leonberger — weiß und grauschwarz, auf den Namen „Leo“ hörend. Wiederbringer erhält gute Belohnung Wismutstraße 2, p.

Neue Sendung

angefommen.
Puppenköpfe, Glieder,
Schreibpuppen, Glieder,
Schlafpuppen, Sprechpuppen
für Adbereitender
Engros-Lager 1 Etage
C. F. Ritter, gr. Ulrichstr.
Solide Preise.

Otto Herbs

Ahrmader,
Halle a/S., Kleinschmieden
empfehle sein reichhaltiges
Uhren-Lager
Bestg. Ketten, acht Talmi, Dorn
Reparaturen führe gut u. prompt

Privat-Turnunterrie

für Mädchen
Mittwoch und Sonnabend Nachmittags
Beitritt jederzeit. Halle, Götterstraße
Bew. Optm. Koestler

Alle Arten Felle werden und schnell sauber gemacht
Spitze 28 bei Froese

Cölnler Dombauloes

Abzug: 11. Januar 1877.
Saupt-Gelbwiner: 75
15000, 2 mal 6000, 5 mal 3000
u. s. w. in d. Stadt 5 Markt, zu
bei J. Barck & Co., gr. Ulrichstr.

Eis!

verkauft in großen
kleinen Posten
Pfeiffer, gr. Schlam 5

ROSENTHAL,

G. Grimmer's mechanisches
Mittwoch den 1. November.
(Auf Verlangen von 3. Mal)
Geneveta.

Voltsküch in 4 Abth. und 1 Nachg.
Geneveta auf dem Parado
Anfang 7 Uhr — Ende 9 Uhr

Pressler's Berg

Mittwoch Abonnementstränge
gr. Schlam 10b.

Restaur. z. Forell

heute Dienstag Abend Moch-
Suppe, Mittwoch Kalbskopf u.
tuc. Cracauer u. Erlanger Hof
Fr. Lobe

Lindengarten

7. Lindenstraße 7.
Mittwoch Abend
Unterhaltungs-Abend
Die 11. Feldschiede.
Theodor Köhmel jun.

Restaurations

Fleischergasse 14
Donnerstag Schlachtfest,
wozu ergebenst einladet Haasenstein

Diemitz

(Rauchfuss's Etablissement)
Mittwoch den 1. November
Freischafstagen.
C. Schraplan jun.

Familien-Nachricht

Verlobt: Emilie Schier (Halle)
August Schulze (Hohenmarte)
Göthe (Wilsdorf) mit Wladimir
(Hofslau); Alma Lindere (Magdeburg)
mit Rich. Wulke (Martenrode);
Füller (Zsch) mit Bruno Dir (Martenrode);
Wermacht: Reinhold Gieseler (Halle)
Sally mit Emilie Wenzel (Magdeburg);
Louis Wagner (Wilsdorf) mit
König (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hermann
Sperting (Magdeburg); Hermann
Hartung (Nordhausen). — Ein
Töchter: Frau Luise Bernward
(Magdeburg); Frau Luise Bernward
(Magdeburg).

Verstorben: Frau Wilhelm
Schäfer (Magdeburg); Helene Grap
(Magdeburg); Frau Ida Hofmann
(Magdeburg); Frau G. A. Brunner
(Magdeburg); Frau Sophie Halle
(Magdeburg); Frau Emma Wagner
(Halle); Friedrich Wölke (Magdeburg);
helm Schreier (Hallestadt).